LEAD – Österreichs erste Lungengesundheitsstudie

Am Ludwig-Boltzmann-Institut für COPD und Pneumologische Epidemiologie am Otto-Wagner-Spital, Wien, werden 10.000 WienerInnen und NiederösterrerichInnen im Rahmen der „LEAD Studie“ hinsichtlich ihrer Lungengesundheit regelmäßig untersucht.

Über einen Zeitraum von 12 Jahren wollen die ForscherInnen rund um das Team von OÄ Dr. Sylvia Hartl (Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Pneumologie, ÖGP) und Univ.-Prof. Dr. Otto C. Burghuber erforschen, wie sich die Lunge im Lauf des Lebens verändert,

um mögliche Erkrankungen früher erkennen zu können.

Burghuber, Vorstand der 1. Internen Lungenabteilung am Otto-Wagner-Spital: „Die COPD, die chronisch obstruktive Lungenerkrankung, ist auf dem Vormarsch. 10% der Österreicher sind behandlungsbedürftig, und die Betroffenen sind auch immer jünger. COPD ist heute gut behandelbar, wenn früh genug die korrekte Diagnose gestellt wird. Es ist daher wichtig, dass Lungenentwicklung und -ausreifung von der Geburt bis zum 18. Lebensjahr unter Realbedingungen studiert sowie Einflüsse, die durch bestimmte Lebensumstände verursacht werden, mit einbezogen werden.“

Neben der Lungenfunktion wird deshalb auch der Zustand der Gefäße, die Knochendichte

und der Körperfett- und Muskelanteil, der Allergiestatus sowie die kognitiven Funktionen erfasst. Familiäre Vorbelastungen, Umwelteinflüsse durch Wohnort und Beruf, Rauchgewohnheiten und Freizeitverhalten werden erhoben.

Neben 8.000 WienerInnen wurden auch 2.000 NiederösterreicherInnen aus 6 Gemeinden, darunter Leobendorf, für die Teilnahme an der Studie ausgewählt.

„Wer sich entschlossen hat, an der Studie teilzunehmen, erhält alle 4 Jahre kostenlose

Rundum-Checks, die vom Umfang her normale Gesundenuntersuchungen bei Weitem übersteigen“, erklärt Lungenfachärztin und Studienleiterin Hartl, „In dieser Ausführlichkeit hat es eine derartige Studie noch nicht gegeben. Das ist etwas, das in Österreich bisher

fehlte.“

Die LEAD Studie ist ein wissenschaftliches Projekt, das vom „Ludwig-Boltzmann-Institut für COPD und Pneumologische Epidemiologie“ durchgeführt und vom Krankenanstaltenverbund (KaV), der Stadt Wien, dem Bundesministerium für Gesundheit und der Medizinischen Universität Wien unterstützt wird, ebenso auch vom „Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Leobendorf“.

Im Rahme der Zusammenarbeit mit der „Gesunden Gemeinde“ findet am 28. 11. 2012 eine Informationsvortrag im Grunerhof (Leobendorf) statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind (freier Eintritt). Vortragende ist Dr. Robab Breyer-Kohansal, Assistenzärztin an der Ersten internen Lungenabteilung des Otto-Wagner Spitals in Wien und eine der Begründerinnen und Leiterinnen der LEAD Studie.

Weitere Informationen sind auch unter [www.leadstudy.at](http://www.leadstudy.at) abrufbar.